

Referenz Raiffeisenbank Seefeld

Mehr Komfort im neuen Gebäude

Raum für Kommunikation und einen offenen Austausch

Die Raiffeisenbank mit Hauptsitz in Seefeld ist eine Bank, die viel Wert auf die Nähe zu ihren Kunden und die Motivation ihrer Mitarbeiter legt. Durch ihr regionales und nachhaltiges Engagement schafft die Bank eine Vertrauensbasis, die ihr eine lebenslange Partnerschaft zu den Kunden beschert.

Beim Umbau der Hauptstelle in Seefeld lag der Fokus darauf, einen Ort zu schaffen, an dem sich Kunden und Mitarbeiter gleichermaßen wohlfühlen. Neben modernem Design standen die Aspekte Funktionalität und Sicherheit im Vordergrund.

Design und Funktion sollen im Einklang stehen

Die größte Herausforderung bei der Suche nach einem geeigneten Dienstleister für die Zutrittskontrolle im und zum Gebäude bestand darin, dass sich die Komponenten in das optische Gesamtkonzept harmonisch einfügen sollten und gleichzeitig ein Mehrwert für die Nutzer geschaffen wird. Ziel war es, zukünftig ohne Schlüssel auszukommen. Die Sicherung von kritischen Bereichen musste dabei ebenso berücksichtigt werden.

Außerdem wurde eine Software-Lösung gesucht, mit der Zutrittsrechte bei einem Personal-Austritt schnell und einfach gesperrt und Personen-daten für das Zeitmanagement problemlos erfasst und verwaltet werden können.

Um den Verwaltungsaufwand für den Nutzer so gering wie möglich zu halten, sollte idealerweise ein Anbieter gefunden werden, der die Anforderungen an die Zutrittskontrolle und Zeiterfassung in einem ganzheitlichen Lösungsansatz abdecken kann.

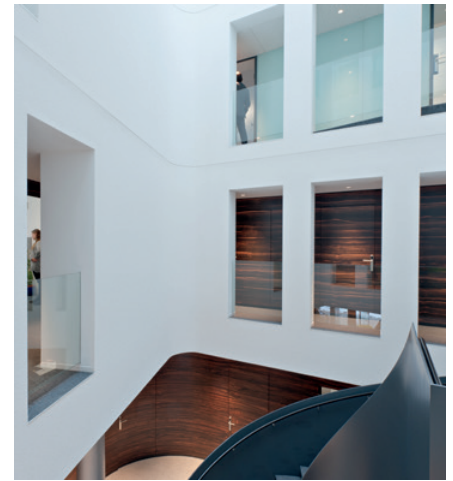
Branche:
Banken

Unternehmensgröße:
3.000 Mitarbeiter

Lösung:
Zutrittskontrolle,
Zeiterfassung, Zeitwirtschaft (Hardware und Software)

Das sagt der Kunde:
„Wir sind glücklich, mit Interflex einen Partner gefunden zu haben, der unsere individuellen Wünsche umsetzen konnte.“

Markus Mantl, Leitung IT



Viele Anforderungen, aber nur ein System

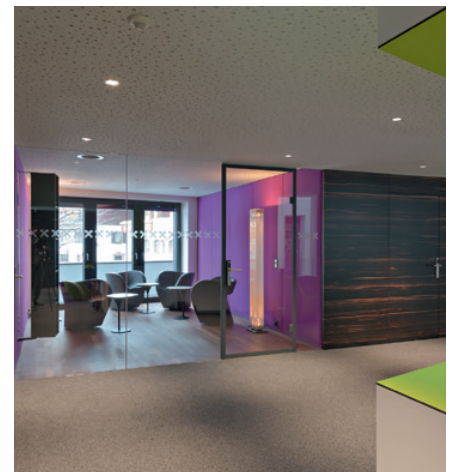
Die größte Hürde war es, eine Schließlösung zu finden, die ohne Schlüssel auskommt und dem Gestaltungskonzept nicht widerspricht. Dafür wurde eine Unterkonstruktion entwickelt, mit der die formschönen Türbeschläge einfach eingebaut werden konnten.

Mit den eingesetzten Türbeschlägen kann heute für jeden Raum einzeln festgelegt werden, wer, wann Zutritt erhält. Die Türen öffnen sich mittels RFID-basierten Ausweisen, sofern der Inhaber berechtigt ist. Hierbei werden im System die Zutrittsrechte einfach vergeben und RFID-Karten so konfiguriert, dass die jeweiligen Rechte direkt auf die Karten übertragen werden.

Ein weiterer Pluspunkt für die Interflex-Lösung ist die Möglichkeit, die bestehende Alarmanlage ohne Aufwand in das neue Sicherheitssystem einzubinden. Mithilfe der Koppelung wird so verhindert, dass Unberechtigte überwachte Alarmbereiche betreten.

Die Zeitdaten werden über den stationären PC erfasst und in das gleiche System übertragen, in dem auch die Zutrittsberechtigungen verwaltet werden. Hier sind die Personendaten hinterlegt, die Mitarbeiter im Employee Self-Service selbst verwalten können.

Dank der ganzheitlichen Lösung von Interflex steuert die Raiffeisenbank Seefeld heute nicht nur der Zutritt zum und im Gebäude, auch das Zeitmanagement mit Fehlzeiten wie Urlaubsanträge der Mitarbeiter sowie Personalpläne lassen sich einfach unkompliziert bearbeiten.



Im Hauptsitz der Raiffeisenbank Seefeld wurden Anforderungen für Zutrittskontrolle sowie Zeiterfassung umgesetzt. Im Vordergrund stand dabei die Vereinbarkeit von Funktion und Design.

Raiffeisenbank Seefeld
Leutasch-Reith-Scharnitz

